

Antrag auf Überprüfung eines Grundstücks nach möglichen Kampfmitteln

Hiermit beantrage(n) ich/wir

Name/Firma:	
Anschrift:	
Tel.-Nr.:	

das nachstehend aufgeführte Grundstück nach Kampfmitteln abzusuchen:

Postanschrift:			
Gemarkung:			
Flur:		Flurstück(e):	
Größe der abzusuchenden Fläche:	ca.		m ²

3 Lagepläne im Maßstab 1:500 / 1:1000 sind beigelegt.

Einzelfundstellen auf diesem Grundstück sind nicht bekannt.

Betretungserlaubnis

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Kampfmittelräumdienst der Bezirksregierung Arnsberg bzw. die von der Bezirksregierung ermächtigte Räumfirma, das oben angegebene Grundstück zum Zwecke der Absuchung nach Kampfmitteln zu betreten, erforderlichenfalls mit einem Bagger oder sonstigen Erdbewegungsmaschinen.

In dem abzusuchenden Grundstück sind - soweit mir/uns bekannt ist - keine/folgende Leitungen bzw. Kunstbauten vorhanden:

Die Lage dieser Leitungen bzw. Kunstbauten wurde von mir/uns in dem beigelegten Lageplan kenntlich gemacht. Bei Beginn der Räumarbeiten erfolgt von mir/uns oder von einer beauftragten Person eine örtliche Einweisung, wobei der Leitungsverlauf bzw. die Lage der Kunstbauten verbindlich angegeben werden.

Zur Sicherheit der vom Kampfmittelräumdienst eingesetzten Kräfte erkläre(n) ich/wir, dass die zu überprüfende Fläche frei von gesundheitsgefährdeten Altlasten bzw. Bodenverunreinigungen ist.

den

Ort

Unterschrift